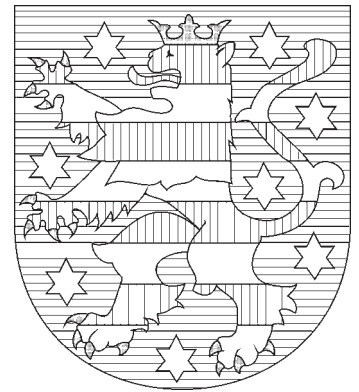


# Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 27/2010

Montag, 5. Juli 2010

20. Jahrgang



## Weimars Kultursommer 2010

### Vom Sommertheater über die Bach Biennale zum Kunstfest

*Vielfältig und kulturstädtisch präsentiert sich Weimar auch in diesem Sommer. Das Sommertheater des Deutschen Nationaltheaters eröffnet im Juli Weimars Kultursommer 2010. Von da an wird ein weiter Bogen von Festen und Veranstaltungen gespannt. Der Juli lädt mit dem zehnten Yiddish Summer, der zweiten Bach Biennale und den 51. Meisterkursen der Hochschule für Musik Franz Liszt zum Verweilen in der Stadt. Der August bringt mit dem Kunstfest traditionell besonderes Flair in die Stadt. Ausklingen wird der Sommer mit dem Weinfest um den 261. Goethe-Geburtstag. Also – warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah? Willkommen zum Kultursommer Weimar 2010!*

### Romeo und Julia im Sommertheater des DNT

Theater mitten in der Stadt – Theater unter freiem Himmel. Vom 2. bis 18. Juli genießt das Publikum erneut das besondere Flair des Sommertheaters. In einer Koproduktion des Deutschen Nationaltheaters Weimar, der Klassik Stiftung Weimar und der Kulturdienst: GmbH wird Shakespeares „Romeo und Julia“ im Schlosshof des Stadtschlusses aufgeführt.

Die Inszenierung Matthias Reichwalds knüpft an die Tradition des von großer Lust an Spiel und Sprache, Emotion und Aktion geprägten Theaters Shakespeares. Betont poetische Sprache in gegenwartsnaher Inszenierung vor historischer Kulisse – die Aufführung des diesjährigen Sommertheaters ist so vielschichtig wie ihr Inhalt.

Neben den Vorstellungen bietet die Klassik Stiftung Weimar eine Führung zu klassischen Theaterstätten Weimars, abseits der bekannten Pfade an. Sie erfahren, weshalb Shakespeare für die Weimarer Klassik wegweisend und provozierend zugleich war, wo die erste deutsche Oper aufgeführt wurde und Schiller fürs Theater zu proben pflegte.

Theater in Weimar – wie immer einmal anders!

### Yiddish Summer

Zum zehnten Mal begeistert in diesem Jahr der Yiddish Summer Weimar. Vom 4. Juli bis 2. August kommen Dozenten

(Fortsetzung letzte Seite)



Familientreffen in Weimar: Das Werk von Bachs ältestem Sohn, Wilhelm Friedemann, steht zusammen mit der Musik des Vaters im Zentrum der Bach Biennale Weimar 2010  
Foto: Guido Werner

(Fortsetzung von Titelseite)

und Teilnehmer aus mehr als zwanzig Ländern in unsere Stadt, um in Workshops, Konzerten und Jam-Sessions jiddische Kultur zu erkunden. Aufgrund der mittlerweile langen Tradition des Yiddish Summer erwartet Mitbegründer Alan Bern bekannte Gesichter, die es immer wieder nach Weimar zieht. Besonderes Highlight in diesem Jahr wird die „Lange Nacht der Klezmer Musik und des jiddischen Tanzes“ sein – ein Galaabend anlässlich des zehnjährigen Jubiläums. Alle Interessierten sind auch zu den Abschlusskonzerten der verschiedenen Workshops herzlich willkommen.

#### Bach Biennale Weimar

325 Jahre nach der Geburt Johann Sebastian Bachs und 300 Jahre nach der Geburt seines begabten Sohns Wilhelm Friedemann, findet in Weimar 2010 die zweite Bach Biennale statt. Ein Preludio mit Auftaktkonzerten und Vernissage der Ausstellung „Chromatik und Fuge“ stimmen das Publikum ab dem 4. Juli auf die Höhepunkte der diesjährigen Veranstaltung ein. „Bach pur“ ist ab dem Eröffnungskonzert am 9. Juli das Motto. Hochkarätige Künstler und Ensembles, Solo-, Kammer- und Orchestermusik, Vorträge, Stadtrundgänge und barocke kulinarische Genüsse – die Bach Biennale spannt einen weiten Bogen über ein reiches, spannendes Jahrhundert Musikgeschichte. Das Abschlusskonzert „Vater und Sohn“ am 11. Juli wird schließlich nochmals die Vielfalt der Musik des 18. Jahrhunderts betonen und einen würdigen Abschluss der Festlichkeiten bieten.

#### Weimarer Meisterkurse

Wie jedes Jahr im Sommer lädt die Hochschule für Musik Franz Liszt renommierte Gastdozenten und Musikstudierende aus aller Welt nach Weimar ein. Vom 16. bis 31. Juli widmen sich Lehrende und Lernende im Rahmen der 51. Weimarer Meisterkurse der künstlerischen Fortbildung. Jährlich schreibt die Hochschule für Musik ein Vollstipendium für junge Komponisten aus. In diesem Jahr wetteifern acht Bewerber um das begehrte Stipendium unter der Mentorenschaft von Komponist Prof. Michael Obst. Seinen großen Erfahrungsschatz im Bereich Liedinterpretation teilt Irwin Gage mit den teilnehmenden Studierenden. Die Norwegerin Frøydis Ree Wekre, der zahlreiche Kompositionen gewidmet wurden, unterrichtet ihre Schüler im Spielen des Horns. Das besondere Interesse Klaus Stolls gilt seit längerem der frühen und der barocken Musik, aber auch der Lehre. In diesem Jahr unterrichtet er die Teilnehmer der Weimarer Meisterkurse im Kontrabassspiel. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Angebot für Pianisten: Die international anerkannten Pianisten Claudius Tanski, Ferenc Rados und Konstantin Scherbakov, die sich alle der Weiterbildung junger Musiker verschrieben haben, leiten die Kurse. Wie schon im letzten Jahr unterrichten die weltweit gefragten Violinenpädagogen Igor Ozim und Thomas Brandis, sowie der Cellist Michael Sanderling. Wolfgang Emanuel Schmidt, selbst Cello-Solist in den großen Konzerthäusern der Welt und derzeit Dozent an der Hochschule für Musik Franz Liszt, bietet seinen Schülern in diesem Jahr an, neben den Standardwerken für Violoncello und Orchester, auch relevante Stellen aus Richard Strauss' „Don Quixote“ einzustudieren. Des Weiteren werden für Flötisten Kurse bei Robert Aitken und für Trompeter bei Jean-François Michel angeboten. Ausgewählte Teilnehmer werden während der Weimarer Meistertage die Chance haben, Werke des solistischen Konzertrepertoires ihres Faches zusammen mit dem Orchester der Jenaer Philharmonie einzustudieren. Die Ergebnisse der gemeinsamen Arbeit von Dozenten und Studierenden werden in allabendlichen Gastprofessoren- und Teilnehmerkonzerten vorgestellt. Zusätzlich zu diesem vielseitigen Programm gestaltet Gabór Farkás, Liszt-Preisträger des vergangenen Jahres, am 22. Juli ein Klavierkonzert. Alle Konzerte der 51. Weimarer Meistertage können von Interessierten nach vorheriger Absprache besucht werden.

Gisela Husemann Verlag e. Kfr.  
Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach  
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

F 11297

## Weimars Kultursommer 2010

#### MDR Musiksommer

Zwischen 12. Juni und 29. August heißt es „Klassik für drei Länder“: Der MDR Musiksommer begeistert aufs Neue Mitteldeutschland und gastiert unter anderem auch in Weimar. Liebhaber guter Musik werden über den Sommer von erstklassigen Solisten und Ensembles beehrt, besondere Spielorte vollenden den Genuss.

Weimarahallenpark, das Vermächtnis des 2009 verstorbenen Choreographen Merce Cunningham „Nearly 90“ wird am 28. und 29. August erstmals in Deutschland aufgeführt und auch das ‚artists in residence‘ Programm wird fortgesetzt. In diesem Jahr gestalten die preisgekrönte Geigerin Carolin Widmann und ihr Bruder, der begnadete Klarinetist und Komponist, Jörg Widmann mehrere Abende im September (01., 02., 04., 08., 12.09.).



Lichtinstallationen im Kinosaal des ehemaligen Gauforums zum Weimarer Kunstfest 2009 Foto: Schuck

Weimar kann in diesem Jahr gleich mit zwei Konzerthighlights aufwarten: Am 24. Juli werden THE KING´S SINGERS in der Herderkirche Vokalmusik aus vier Jahrhunderten anstimmen. Kaum ein anderes Ensemble kann in Klangreichtum, Gestaltungsvielfalt oder Interpretationstiefe mit diesem weltbekannten Vokalensemble mithalten: Ein Höhepunkt für alle Liebhaber hervorragender A-cappella-Musik. Die MDR Sommersinfonik bringt jedes Jahr neue Konzertprogramme nach Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt. Am 13. August spielt das City of Birmingham Symphony Orchestra, eines der weltweit bedeutendsten Sinfonieorchester, unter der Leitung von Andris Nelsons in der Weimarahalle. Auf dem Programm steht Wagners Vorspiel zu Lohngryn, Dormans „Frozen in time“ und die 9. Sinfonie „Aus der Neuen Welt“ von Dvořák.

#### Kunstfest – Pèlerinages

Das 7. Weimarer Kunstfest vom 20. August bis 12. September lockt unter dem Motto „Irrlichter“ namhafte Künstler nach Weimar. Das Programm verspricht mit einer Mischung aus Tanz, Musik, Film und Theater, Lesungen, Diskussion und Ausstellung eine vielseitige künstlerische Pilgerreise – eine Pèlerinages. Die diesjährige Reise beginnt am 20. August mit dem Auftaktkonzert „Gedächtnis Buchenwald“ und der Erinnerung an die politische Geschichte Weimars. Das mittlerweile traditionelle Eröffnungsfest lädt am 21. August in den illuminierten

Den jungen Besuchern wird in diesem Jahr besondere Beachtung geschenkt, denn die ‚pèlerinages jeuness‘ will neugierig machen auf die Kunst und den Wissensdurst der Kinder reizen. Ausgewählten Veranstaltungen werden spezielle Einführungen für Kinder vorausgehen, sodass sie ihre eigenen Kunstfest-Erfahrungen sammeln können.

#### Weinfest

Rund um den Goethe-Geburtstag wird auch in diesem Jahr ausgelassen gefeiert: Auf dem Frauenplan findet vom 26. bis 29. August das seit Anfang der neunziger Jahre zur Tradition gewordene Weinfest statt. In geselliger Runde und direkt neben dem Wohnhaus des Dichtersfürsten gleicht es auch in diesem Jahr wieder einem Volksfest. Anlässlich des 261. Geburtstages des wohl berühmtesten Weimarer Bürgers bietet das Goethehaus Workshops und Veranstaltungen rund um das Universalgenie.

Ulrike Papajewski

Weitere Informationen unter:

[www.yiddishsummer.eu](http://www.yiddishsummer.eu)  
[www.nationaltheater-weimar.de](http://www.nationaltheater-weimar.de)  
[www.hfm-weimar.de](http://www.hfm-weimar.de)  
[www.bachbiennaleweimar.de](http://www.bachbiennaleweimar.de)  
[www.mdr.de/musiksommer](http://www.mdr.de/musiksommer)  
[www.pelerinages.de](http://www.pelerinages.de)  
[www.klassik-stiftung.de](http://www.klassik-stiftung.de)